

Name:

## ABSCHLUSSPRÜFUNG WINTER 2020/21

Ausbildungsberuf: **Steuerfachangestellte/r**

Prüfungsort:

**Termin: Freitag, 6. November 2020**

**Prüfungsfach: Steuerwesen**

**Bearbeitungszeit: 150 Minuten**

Bitte **deutlich schreiben** und Füllhalter, Kugelschreiber oder Filzstift benutzen.

**Bitte nicht den Korrekturrand beschriften!**

<b>Gesamtpunktzahl:</b>	<b>100,0</b>	<b>Erzielte Punkte:</b>
<b>Teil I: Einkommensteuer</b>	<b>26,0</b>	
<b>Teil II: Körperschaftsteuer / Einkommensteuer</b>	<b>26,0</b>	
<b>Teil III: Umsatzsteuer</b>	<b>23,0</b>	
<b>Teil IV: Gewerbesteuer</b>	<b>14,5</b>	
<b>Teil V: Abgabenordnung</b>	<b>10,5</b>	
<b>Note:</b>		
<b>Unterschrift Erstkorrektor:</b>	<b>Unterschrift Zweitkorrektor:</b>	

**Teil I: Einkommensteuer (26,0 Punkte)**

Peter Boden, geb. am 06.05.1962, römisch-katholisch, ist kinderlos, ledig und in Aachen als selbständiger Zahnarzt tätig. Er besitzt in Aachen ein Haus, welches er in 2019 wie folgt nutzt:

- Erdgeschoss: eigene Zahnarztpraxis
- 1. Etage: eigene Wohnzwecke
- 2. Etage: fremde Wohnzwecke (Privatvermögen)

Alle Etagen sind gleich groß. Peter Boden hatte das Haus im Jahr 1990 für 600.000,00 € auf einem geerbten Grundstück gebaut.

Im Jahr 2019 wurden folgende Beträge über das betriebliche Bankkonto vereinnahmt und verausgabt, zu denen ordnungsgemäße Rechnungen vorliegen, die bisher für steuerliche Zwecke noch keine Berücksichtigung gefunden haben:

- monatliche Kaltmiete für die 2. Etage: 1.000,00 €
- Nebenkosten monatlich: 300,00 €
- Nebenkostenerstattung an den Mieter für 2018 am 05.07.2019: 150,00 €
- Grundsteuer: 1.500,00 €
- Schornsteinfeger (Lohnanteil 100 %), brutto: 180,00 €
- Hausstrom, brutto: 120,00 €
- Reparatur an der Etagenheizung der 2. Etage, brutto: 350,00 €
- Heizungsüberprüfung (Lohnanteil 100 %) pro Etage, brutto: 200,00 €
- Dachreparatur (darin Lohnanteil 40 %), brutto: 15.000,00 €

Aus den ordnungsgemäßen steuerlichen Aufzeichnungen der Zahnarztpraxis ergibt sich ein vorläufiger Gewinn gem. § 4 Abs. 3 EStG in Höhe von 157.000,00 €. Abschreibungsbeträge - insbesondere die Abschreibungsbeträge für den Gebäudeanteil - sind vollständig und korrekt erfasst. In dem vorläufigen Gewinn sind folgende Betriebsausgaben erfasst worden:

- Eine angemessene Bewirtungsrechnung über 1.500,00 € (brutto). Eine ordnungsgemäße Bewirtungsquittung liegt vor.
- Patient Alwin Müller wurde im Laufe des Jahres 60 Jahre alt und erhielt ein Geschenk im Wert von 500,00 € (brutto).

Die abzugsfähigen Vorsorgeaufwendungen betragen 27.500,00 €.

Im Laufe des Jahres spendete Peter Boden an eine politische Partei 700,00 € und an das Rote Kreuz 1.000,00 €. Ordnungsgemäße Zuwendungsbestätigungen liegen vor.

Folgende Steuerzahlungen wurden geleistet:

- Einkommensteuer VZ 2019 30.000,00 €
- Solidaritätszuschlag VZ 2019 1.650,00 €
- Kirchensteuer VZ 2019 2.700,00 €
- Einkommensteuer NZ 2018 1.000,00 €
- Solidaritätszuschlag NZ 2018 55,00 €
- Kirchensteuer NZ 2018 90,00 €

**Aufgabe**

Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung und unter Nennung der steuerlichen Fachbegriffe das zu versteuernde Einkommen. Ermitteln Sie darüber hinaus die Einkommensteuer-, Solidaritätszuschlag- und Kirchensteuernachzahlung bzw. -erstattung für das Jahr 2019. Gehen Sie davon aus, dass eine möglichst niedrige Steuerbelastung gewünscht ist. Die Einkommensteuerbelastung beträgt 35,00 %.

Verwenden Sie für Ihre Lösung die Lösungsblätter in **Anlage 1**.

**Teil II: Körperschaftsteuer / Einkommensteuer (26,0 Punkte)****Sachverhalt 1 (15,0 Punkte)**

Achim Geibel ist geschäftsführender Gesellschafter der Designmöbel Geibel GmbH mit Sitz und Geschäftsleitung in Köln. Er ist an der GmbH mit 60 % beteiligt und hält seine Anteile im Privatvermögen. Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Der vorläufige handelsrechtliche Jahresüberschuss beträgt 202.630,00 €.

Ergänzende Angaben:

1. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung für 2019 ergeben sich u. a. folgende steuerliche Aufwendungen:

Körperschaftsteuer VZ 2019	24.000,00 €
Solidaritätszuschlag VZ 2019	1.320,00 €
Gewerbesteuer VZ 2019	26.800,00 €

2. Achim Geibel wurde aufgrund der guten Geschäftslage eine Prämie i. H. v. 1.000,00 € ausbezahlt, die als Aufwand gebucht wurde. Eine Regelung hierzu ist im Anstellungsvertrag nicht enthalten.
3. Die Gesellschafter der Designmöbel Geibel GmbH haben vor zwei Jahren einen Aufsichtsrat bestellt. In 2019 sind Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von 10.000,00 € als Aufwand gebucht worden.
4. In einem Gerichtsverfahren wurde für die Designmöbel Geibel GmbH eine Geldstrafe in Höhe von 3.500 € festgesetzt und als Aufwand gebucht.
5. Die Designmöbel Geibel GmbH hat folgende Spenden getätigt und als Aufwand gebucht:
 

Spende an eine Partei	1.000,00 €
Spende an eine gemeinnützige Organisation	3.000,00 €

Für die Spenden liegen ordnungsgemäße Spendenquittungen vor.
6. Die Designmöbel Geibel GmbH hat von Achim Geibel ein Bürogebäude für eine monatliche Zahlung von 4.000,00 € gemietet und als Aufwand gebucht. Die ortsübliche Miete vergleichbarer Gebäude beträgt monatlich 2.000,00 €.
7. Die Designmöbel Geibel GmbH ist mit 15 % an der Schreinerei Rottmann GmbH beteiligt. Aus der Buchführung geht hervor, dass sie diese Beteiligung in 2019 verkauft und dabei einen Veräußerungsgewinn in Höhe von 20.000,00 € erzielt hat.

**Aufgaben**

- a) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung für die Designmöbel Geibel GmbH das zu versteuernde Einkommen für den Veranlagungszeitraum 2019.
- b) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung die Rückstellungen bzw. Erstattungen zum 31.12.2019 zur Körperschaftsteuer und zum Solidaritätszuschlag.
- c) Ermitteln Sie den endgültigen handelsrechtlichen Jahresüberschuss.

**Auszug aus den Körperschaftsteuerrichtlinien und –hinweisen:****R 8.5 KStR**

(1) Eine verdeckte Gewinnausschüttung ist eine Vermögensminderung oder verhinderte Vermögensmehrung, die durch das Gesellschaftsverhältnis veranlasst ist, sich auf die Höhe des Unterschiedsbetrages i. S. d. § 4 Abs. 1 Satz 1 EStG auswirkt und nicht auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschluss beruht.

(2) Im Verhältnis zwischen Gesellschaft und beherrschendem Gesellschafter ist eine Veranlassung durch das Gesellschaftsverhältnis i. d. R. auch dann anzunehmen, wenn es an einer zivilrechtlich wirksamen, klaren, eindeutigen und im Voraus abgeschlossenen Vereinbarung darüber fehlt, ob und in welcher Höhe ein Entgelt für eine Leistung des Gesellschafters zu zahlen ist, oder wenn nicht einer klaren Vereinbarung entsprechend verfahren wird. Die beherrschende Stellung muss im Zeitpunkt der Vereinbarung oder des Vollzugs der Vermögensminderung oder verhinderten Vermögensmehrung vorliegen.

**Lösungen:**

zu a)

zu b)

zu c)

## Sachverhalt 2 (11,0 Punkte)

Achim Geibel erhielt in 2019 ein Bruttojahresgehalt (inklusive der Prämie aus Sachverhalt 1) in Höhe von 71.000,00 €. Dabei hatte er nachgewiesene Werbungskosten in Höhe von 3.000,00 €. Im Rahmen der Vermietung des Bürogebäudes an die Designmöbel Geibel GmbH sind ihm Werbungskosten in Höhe von 28.000,00 € entstanden.

Er hat für die Geschäftsanteile an der Designmöbel Geibel GmbH ein Darlehen aufgenommen. Die Bank belastete im Jahr 2019 sein privates Bankkonto mit 3.000,00 € für die Zinsen des gleichen Jahres.

### Aufgabe

Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung unter Nennung der Einkunftsarten die Summe der Einkünfte unter Berücksichtigung der Einkünfte aus der Designmöbel Geibel GmbH für den Veranlagungszeitraum 2019.

### Bearbeitungshinweise

- Ein Antrag auf Versteuerung nach § 32d Abs. 2 S. 1 Nr. 3 Buchstabe a) EStG i. V. m. § 3 Nr. 40d EStG wurde gestellt.
- Beziehen Sie bei der Lösung auch die Besteuerungsgrundlagen mit ein, die sich aus dem **Sachverhalt 1** ergeben.

Lösung:

A large rectangular area filled with a grid of small, evenly spaced dotted lines, intended for writing the solution to a problem.

**Teil III: Umsatzsteuer (23,0 Punkte)**

Joana Cordoba (e. Kfr.) betreibt seit 2010 einen Handel und Reparatur-Service für Elektrogeräte sowie die Installation und Reparatur von Satelliten-Empfangsantennen. Sie betreibt ein Ladenlokal in der Kölner Innenstadt und beschäftigt insgesamt 8 Angestellte im Bereich Ein- und Verkauf sowie in der Reparaturwerkstatt und im Außendienst.

Sie gibt monatliche Umsatzsteuervoranmeldungen ab, versteuert ihre Umsätze nach vereinbarten Entgelten und verfügt über eine gültige deutsche Umsatzsteuer-Identifikationsnummer. Eine Dauerfristverlängerung wurde nicht beantragt.

Der Umsatzsteuervoranmeldung für den Monat Dezember 2019 liegen die nachfolgenden Sachverhalte zugrunde. In allen Fällen entsprechen die eventuell genannten Belege den gesetzlichen Vorschriften und sind ordnungsgemäß im Sinne des Umsatzsteuergesetzes.

**Aufgabe**

Prüfen Sie umsatzsteuerrechtlich die in den Sachverhalten 1 – 5 geschilderten Umsätze und dokumentieren Sie das Ergebnis in der beigefügten Tabelle (**Anlage 2**). Hinweise:

- Die Prüfung der Sachverhalte erfolgt aus der Sicht von Joana Cordoba; bei Sachverhalt 4.3 aus der Sicht der niederländischen Unternehmerin „Verdamp-Langher B. V.“.
- Ermitteln Sie in den Sachverhalten 3 und 5 die Bemessungsgrundlagen jeweils in einer übersichtlichen Darstellung (**siehe Bearbeitungshinweise**).

**Sachverhalt 1**

Im Dezember 2019 hat Joana Cordoba „Weiße Ware“ (Haushaltsgeräte wie Kühlschränke, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Herde und sonstige Haushaltsgeräte) zum Bruttopreis von 458.150,00 € an Privatkunden verkauft. Soweit die Waren nicht im Ladenlokal übergeben und mitgenommen wurden, erfolgte eine Zustellung mit dem firmeneigenen Transporter.

Aus den genannten Umsätzen wurden Rechnungen in Höhe von 93.296,00 € bis zum 31.12.2019 noch nicht von den Kunden beglichen (offene Forderungen).

**Sachverhalt 2**

In der firmeneigenen Werkstatt wurden Reparaturen für Privatkunden (teilweise unter Verwendung von Kleinteilen und Nebenstoffen) im Wert von 34.705,16 € gegen Barzahlung ausgeführt und im Kassenjournal dokumentiert.

### Sachverhalt 3

Einen größeren Einzelauftrag erhielt Joana Cordoba von einem Düsseldorfer Hotel. Nachdem ein größerer Kabelfernsehanbieter seine Sendefrequenzen verändert hatte, mussten kurzfristig 150 TV-Fernsehgeräte in den Hotelzimmern auf neue Empfangsfrequenzen eingestellt werden.

Die zweitägigen Arbeiten wurden an dem Wochenende kurz vor den Weihnachtsfeiertagen ausgeführt und wie im Werkvertrag vereinbart zu folgenden Preisen am 31.12.2019 ordnungsgemäß abgerechnet:

- tägliche Anfahrtspauschale (netto) 50,00 €
- pauschaler Lohnaufwand je TV-Gerät (netto) 20,00 €

Sonderentgelte:

- Zuschlag wegen Wochenendarbeit, einmalig (netto) 300,00 €
- Auslagen für TÜV-Prüfzertifikat<sup>\*)</sup>, einmalig 100,00 €

<sup>\*)</sup> im Namen und für Rechnung des Leistungsempfängers

#### Bearbeitungshinweis

Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung die Bemessungsgrundlage. Nichtansätze sind zu begründen.

**Lösung:**



**Sachverhalt 4**

1. Mitte Dezember 2019 hat Joana Cordoba die Errichtung einer großen Gemeinschafts-satelliten-Empfangsanlage auf einem Mehrfamilienwohnhaus (48 Wohneinheiten) in Bonn übernommen und zum Preis von netto 5.000,00 € ausgeführt. Diese Leistung einschließlich der besorgten Teile wurde mit einer ordnungsgemäßen Rechnung mit Datum vom 20.12.2019 abgerechnet und dem Auftraggeber Egon Wüsten, wohnhaft in der Kölner Südstadt, persönlich übergeben.

Egon Wüsten beglich die Rechnung sofort und erhielt einen Barzahlungsnachlass in Höhe von 2 %.

2. Anfang Dezember hatte Joana Cordoba diese SAT-Schüssel (s. o.) unter Vorlage ihrer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer von einem niederländischen Hersteller, der Firma „de koningen op SAT-TV B. V.\*\*)“ in Amsterdam, bezogen.

Die ordnungsgemäße Rechnung des niederländischen Lieferanten vom 10.12.2019 weist einen Rechnungsbetrag von 2.800,00 € aus. Die Rechnung wurde ohne Abzug zum Fälligkeitszeitpunkt am 10.01.2020 beglichen.

3. Für die Ausführung dieser Bauleistung war eine Statik zur Beurteilung der Standfestigkeit der SAT-Anlage auf dem Wohnhaus in Bonn baurechtlich zwingend erforderlich.

Diese wurde vom niederländischen Ingenieurbüro „Verdamp-Langher B. V. \*\*)“ - ebenfalls aus Amsterdam - erstellt und mit einem Zertifikat bescheinigt.

In der ordnungsgemäßen Rechnung des niederländischen Unternehmers vom 19.12.2019 über 300,00 € wird auf das „Reverse-Charge-Verfahren“ hingewiesen.

\*\*) B. V. entspricht der deutschen Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

**Sachverhalt 5**

Seit Beginn des Kalenderjahres 2019 verwendet Joana Cordoba einen unternehmerisch genutzten PKW auch für Privatfahrten. Der inländische Bruttolistenpreis des Firmenfahrzeugs betrug einschließlich Sonderausstattung 54.585,00 €. Die ordnungsgemäße Rechnung wurde nach Händlerrabatt bei Fahrzeugübergabe beglichen. Ein entsprechender Vorsteuerabzug im Monat Januar wurde geltend gemacht.

Die betriebliche Nutzung des Fahrzeugs liegt deutlich über 50 Prozent; ein Fahrtenbuch wird für dieses Fahrzeug nicht geführt.

Da Joana Cordoba am Firmensitz auch ihre Privatwohnung hat, wurden keine Aufwendungen für die Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte berücksichtigt.

**Bearbeitungshinweis**

Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung die Bemessungsgrundlage.

**Lösung:**

## Teil IV: Gewerbesteuer (14,5 Punkte)

Die Geschmeidig-GmbH (G-GmbH) betreibt in Bonn und in Münster einen Handel mit industriellen Schmierfetten. Der handelsrechtliche Gewinn des Wirtschaftsjahres 2019 wurde zutreffend mit 120.000,00 € ermittelt.

Die nachfolgenden Sachverhalte sind der Buchhaltung zu entnehmen:

1. Der Geschäftssitz in Münster wird seit Jahren in gepachteten Räumen geführt. Die monatliche Pacht beträgt 5.400,00 € netto.
2. Das Geschäftsgebäude in Bonn wurde mit notariellem Vertrag vom 07.05.2018 für einen Kaufpreis von 700.000,00 € erworben. Der Übergang von Besitz, Nutzungen und Lasten war der 01.06.2018. Der Einheitswert auf den 01.01.1964 beträgt 64.400,00 €.
3. Die in 2018 neu angeschaffte Schmierfettmaschine wurde durch ein Darlehen bei der Hausbank finanziert. Die im Wirtschaftsjahr 2019 fälligen Zinsen in Höhe von 7.000,00 € wurden ergebniswirksam gebucht.
4. Die G-GmbH zahlt eine dauernde Last in Höhe von jährlich 62.350,00 €, die als Aufwand gebucht wurde.
5. Die G-GmbH hält eine Beteiligung an der Ölig-GmbH & Co. KG. Für das Wirtschaftsjahr 2019 wurde ein Verlustanteil in Höhe von 8.000,00 € gesondert festgestellt.
6. Lt. Gewinn- und Verlustrechnung wurden im Wirtschaftsjahr 2019 folgende Arbeitslöhne gezahlt:
 

Bonn	95.000,00 €
Münster	43.000,00 €
7. Die Gewerbesteuer-Vorauszahlungen 2019 betragen lt. Gewinn- und Verlustrechnung für den Standort Bonn (Hebesatz 490 %) 4.300,00 € sowie für den Standort Münster (Hebesatz 460 %) 2.100,00 €.

### Aufgaben

- a) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung für den Veranlagungszeitraum 2019 den einheitlichen Gewerbesteuer-Messbetrag.
- b) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung für den Veranlagungszeitraum 2019 die Gewerbesteuer-Rückstellungen jeweils für die Standorte Bonn und Münster.

Verwenden Sie für Ihre Lösungen die Lösungsblätter in **Anlage 3**.

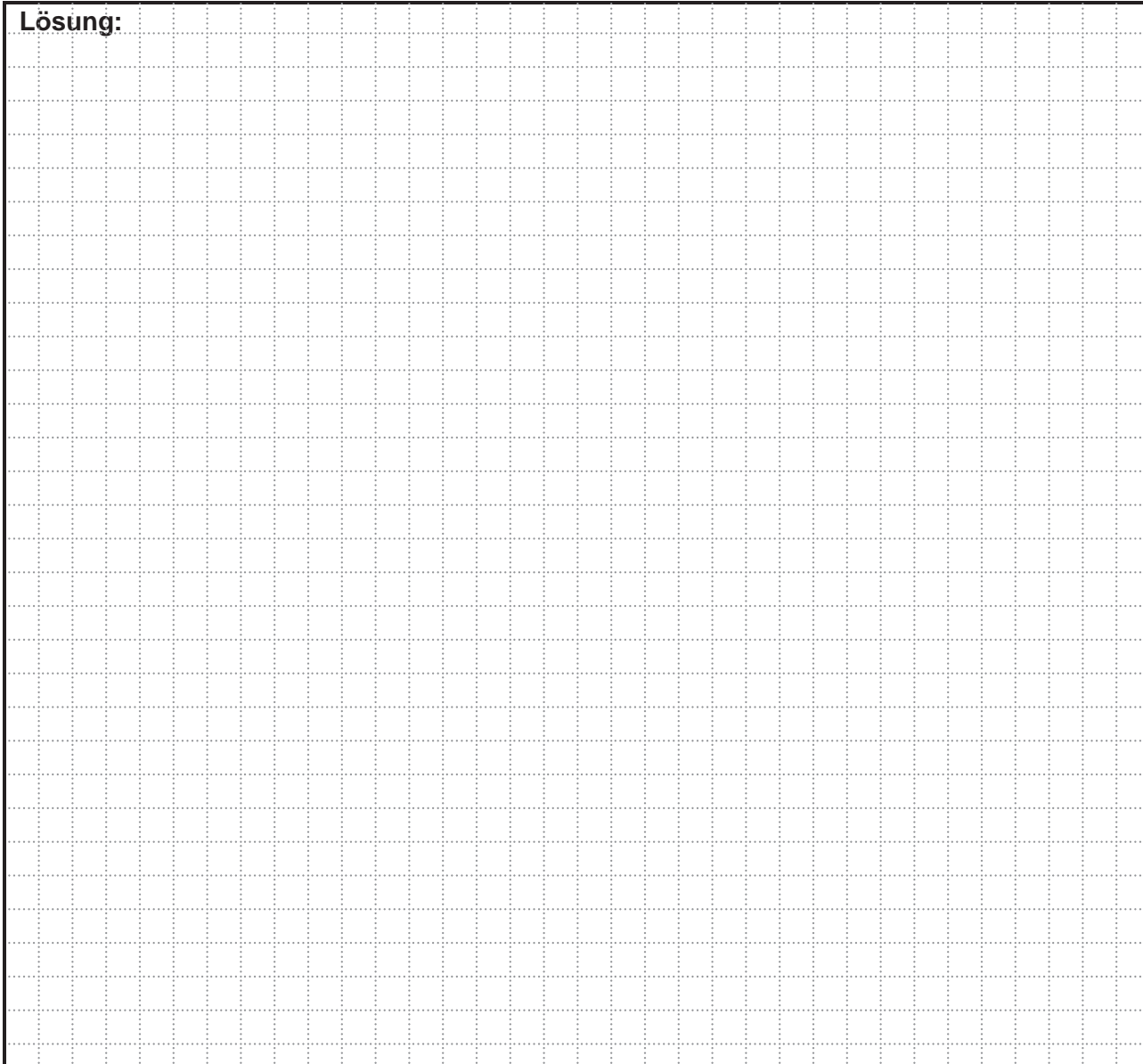
**Teil V: Abgabenordnung (10,5 Punkte)**

Herbert Clever wird am 21.03.2020 (Samstag) ein Schätzungsbescheid zur Einkommensteuer 2018 mittels Postzustellungsurkunde zugestellt. Der Steuerbescheid trägt das Datum vom 20.03.2020. Die festgesetzte Steuer beträgt lt. Steuerbescheid 12.900,00 €; der Nachzahlungsbetrag zur Einkommensteuer beträgt 670,00 €. Ebenfalls wurde ein Verspätungszuschlag festgesetzt.

Herbert Clever legt mit Schreiben vom 28.04.2020 (Dienstag) Einspruch ein und sagt die Abgabe seiner Einkommensteuererklärung für 2018 innerhalb der nächsten zwei Wochen zu. Unter Berücksichtigung seiner tatsächlichen Einkünfte würde die festgesetzte Steuer 12.500,00 € betragen. Herbert Clever ist steuerlich nicht beraten.

**Aufgabe 1 (3,5 Punkte)**

Ermitteln Sie anhand einer nachvollziehbaren Fristberechnung unter Nennung der gesetzlichen Grundlagen das Ende der Einspruchsfrist. Nehmen Sie anschließend begründet Stellung, ob Herbert Clever fristgerecht Einspruch eingelegt hat.

**Lösung:**

**Aufgabe 2 (2,0 Punkte)**

Hätte Herbert Clever mit einem Antrag auf schlichte Änderung Erfolg, um seinen Steuerbescheid ändern zu lassen? Begründen Sie Ihre Antwort unter Nennung der genauen gesetzlichen Grundlage der möglichen Änderungsnorm.

**Lösung:****Aufgabe 3 (5,0 Punkte)**

- a) Warum musste das Finanzamt einen Verspätungszuschlag festsetzen? Begründen Sie Ihre Entscheidung und geben Sie die gesetzliche Grundlage an.
- b) Berechnen Sie in einer übersichtlichen Darstellung den Verspätungszuschlag.

**Lösungen:****zu a)****zu b)**

Name: \_\_\_\_\_

## Anlage 1 - Lösungsblätter zu Teil I

Punkte

Lösung zu Teil I „Einkommensteuer“:

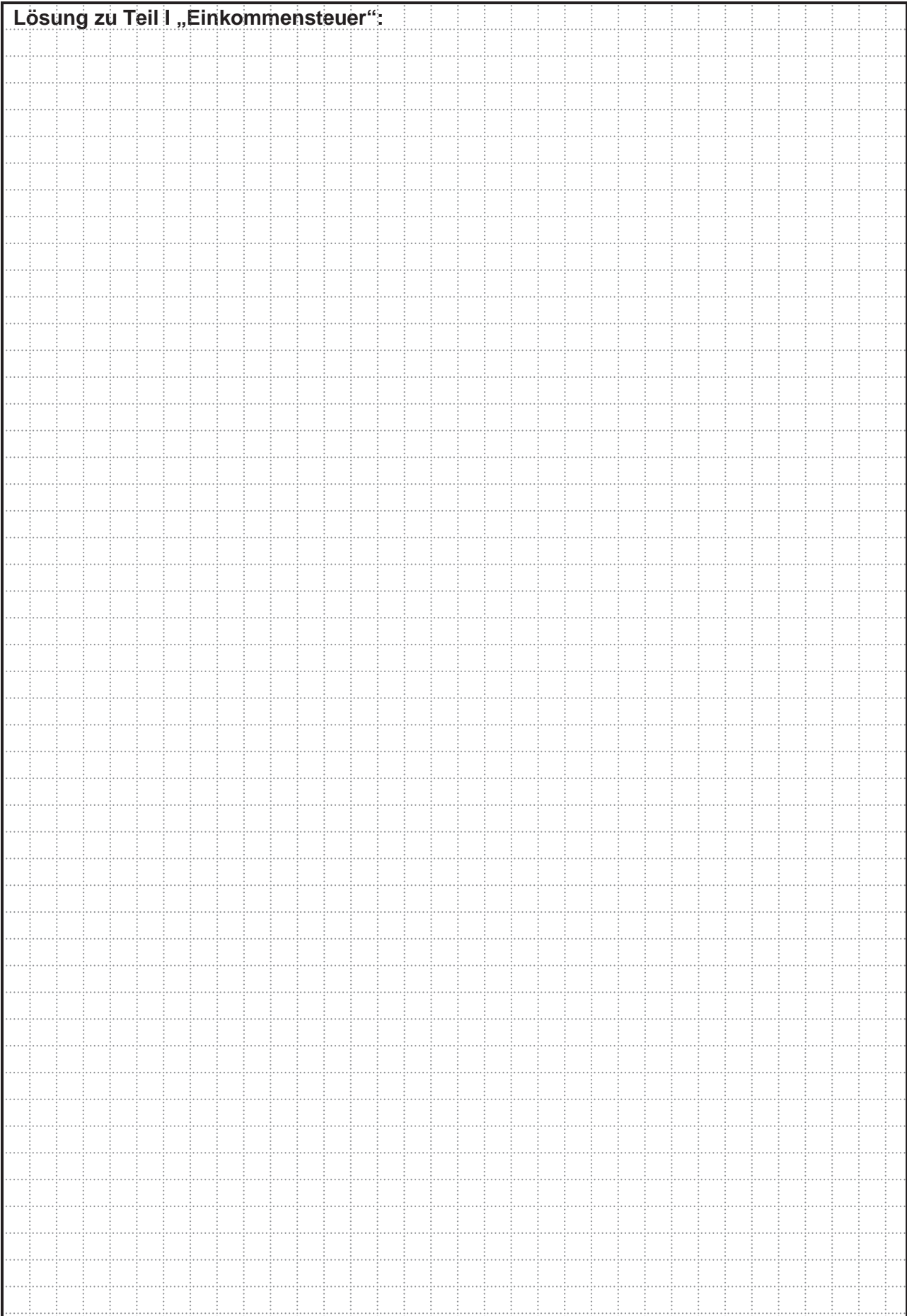
A large rectangular area filled with a grid of small, evenly spaced dots, intended for writing the solution to the tax problem.

Name: \_\_\_\_\_

## Anlage 1 - Lösungsblätter zu Teil I

Punkte

Lösung zu Teil I „Einkommensteuer“:









Name: \_\_\_\_\_

## Anlage 3 - Lösungsblätter zu Teil IV

Punkte

Lösungen zu Teil IV „Gewerbsteuer“:

zu a)

Name: \_\_\_\_\_

## Anlage 3 - Lösungsblätter zu Teil IV

Punkte

Lösungen zu Teil IV „Gewerbsteuer“:

zu b)



